

# ***Jahresbericht des Seniorenbeirates der Gemeinde Schönberg***

Sehr harmonisch und mit neuem Schwung hat sich beim Seniorenbeirat im Jahr 2018 der Wechsel vollzogen. Daher konnten wir auch mit den guten Aktivitäten weiter machen.

## **Veranstaltungen**

### **"Nahrungsergänzungsmittel und ihre Risiken"**

Im März fing unsere Veranstaltungsreihe mit dem Vortrag über Nahrungsergänzungsmittel und ihre Risiken an.

Frau Henning erklärte was Nahrungsergänzungsmittel sind, wann ihre Verwendung sinnvoll ist und wann sie überflüssig sind. Es wurde deutlich, dass diese normalerweise überflüssig sind und es nur in bestimmten Situationen sinnvoll ist, Nahrungsergänzungsmittel mit zusätzlichen Nährstoffen zu sich zu nehmen.

### **"Diskussion mit den Kommunalwahlkandidaten"**

Kurz vor der Kommunalwahl gaben wir den Spitzenkandidatinnen und den Spitzenkandidaten aus unserer Gemeinde die Gelegenheit sich vorzustellen und ihre Wahlziele zu erläutern. Dafür hatte der Seniorenbeirat eine Reihe von Fragen erarbeitet, die er allen zur Verfügung gestellt hatte.

Wir wollten erfahren, welche Positionen sie in der Seniorenpolitik in den kommenden fünf Jahren vertreten wollen.

Es wurde deutlich, dass die Weichenstellungen die angesichts des demographischen Wandels erforderlich sind, zunehmend durch bundespolitische und landespolitische Entscheidungen vorgeprägt werden.

Daher waren die Aussagen der künftigen Kommunalpolitiker häufig sehr ähnlich.

### **"Bei online Geschäften auf der sicheren Seite"**

Der Seniorenbeirat bot in der neuen Besetzung am 24. Oktober Hilfestellungen für einen sichereren Umgang bei Online-Geschäften an. Herr Priesmeyer, Sicherheitsberater für Senioren zeigte auf, wie man sich als Kunde vor einem falschen Online-Shop schützt und gab Tipps und Hinweise, wie man sich auf dem digitalen Markt sicherer bewegen kann.

## **"Adventsfeier"**

Ein Höhepunkt des ersten Jahres bildete für den neuen Seniorenbeirat die Adventsfeier im Rathaus. Trotz der räumlichen Entfernung vom Weihnachtsmarkt, konnten wir viele ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger am 8. Dezember begrüßen und sie mit Kaffee, Tee, Stollen und Schmalzbrot in einem festlich geschmückten Saal bewirten. Dank der großzügigen Unterstützung durch den Probsteier Bäcker und der tollen musikalischen Untermalung durch die beiden Musiker Bruno Schwab und Peter Vöge wurde es ein schöner Nachmittag.

## **Aktivitäten und Vorhaben**

Ziel des neuen und des alten Seniorenbeirat ist es die Wege und Straßen und die Infrastruktur in Schönberg auf ihre Altersgerechtigkeit und Barrierefreiheit zu prüfen und Vorschläge zu ihrer Verbesserung zu machen.

## **"Sicherheit für Senioren"**

Noch am 19. April präsentierte sich der alte Seniorenbeirat am Rande des Wochenmarktes gemeinsam mit der örtlichen Polizei und Vertreterinnen und Vertretern des Landeskriminalamtes und der Landespolizei.

Wichtig war uns dabei die Menschen auf die Bedrohungen durch unseriöse Telefonanrufe aufmerksam zu machen und unsere Bemühungen für die Verbesserung der Sicherheit für die ältere Bevölkerung aufzuzeigen.

In 2019 werden wir diesen Tag in Zusammenarbeit mit der Kreisverkehrswacht und den Polizeibehörden mit einem "Tag der Sicherheit" wiederholen.

## **"Wahl zum Seniorenbeirat"**

Für seine Neuwahl hatte der Seniorenbeirat eine neue Satzung entworfen. Anlass war die fehlende Bereitschaft von unseren älteren Mitbürgern sich für fünf Jahre in einen Beirat wählen zu lassen.

Diese neue Satzung wurde von den Ausschüssen und dem Gemeinderat gebilligt. Durch die Verkürzung der Wahlperiode auf drei Jahre konnten genügend Interessierte für den Seniorenbeirat gewonnen werden.

Es traten elf Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl an. Davon wurden sieben in den Seniorenbeirat gewählt und vier kamen auf die Nachrückerliste.

Wir hoffen, dass wir weiterhin die Gemeindevertretung und ihre Ausschüsse in allen für Seniorinnen und Senioren relevanten Fragen beraten können.

### **"Begehung des Friedhofes"**

Am 25. September hat sich der neue Seniorenbeirat mit dem Leiter der Friedhofsgärtnerei getroffen. Ziel war es, die bei der Begehung am 04. Mai 2017 festgestellten Mängel bei den Bänken auf dem Friedhof zu erörtern.

Es wurde dabei deutlich, dass die finanzielle und personelle Situation der Friedhofsgärtnerei prekär ist und daher für die Erhaltung und Pflege der Bänke kaum Zeit vorhanden ist. Darüber hinaus ist ein Ersatz der defekten Bänke angesichts der finanziellen Möglichkeiten der Friedhofsverwaltung nur in kleinsten Schritten möglich.

Aufgrund einer Frage an den Bürgermeister haben wir erfahren, dass die Gemeinden, die auf dem Friedhof beerdigen lassen, und der Kirchenvorstand an einer Verbesserung der finanziellen und personellen Situation arbeiten.

Der Seniorenbeirat wird diese Gespräche und deren Ergebnisse verfolgen.

Damit dieses Problem auch öffentlich bekannt wird und vor allem damit bekannt wird, welche Möglichkeiten der Friedhof in Schönberg bietet, lädt der Seniorenbeirat im September 2019 zu einem Vortrag "Der Friedhof in Schönberg" ein.

### **"Begehung der Fußwege"**

Am 09. Oktober hat sich der Seniorenbeirat die Fußwege östlich der Fußgängerzone angesehen.

Dabei hat er erhebliche Mängel im Lünningsredder und in der Georg Thorn Straße festgestellt und die zum Teil ungepflegten Fußwege und Hecken beanstandet.

Das Protokoll der Begehung wurde dem Bürgermeister und den Fraktionen zugeleitet. Wir hoffen, dass die Fußwege bald repariert werden und die Hecken so beschnitten werden, dass ein problemloseres Gehen auf den Fußwegen möglich wird.

### **"Beleuchtung in Schönberger Straßen"**

Angesichts der Pläne der Gemeinde Schönberg zur Umgestaltung der Straßenbeleuchtung haben sich am 18. November Mitglieder des Umweltbeirates und des Seniorenbeirates zu einer gemeinsamen Ortsbegehung getroffen.

Auf der Basis der Ergebnisse der Ortsbegehung des Seniorenbeirates vom 03. November 2016 wurden die Stellen mit unzureichender Beleuchtung erneut aufgesucht.

Bei dieser gemeinsamen Begehung sollten Wege aufgezeigt werden, wie eine Beseitigung der unzureichenden Beleuchtungssituation erreicht werden kann, ohne dass es zu umweltschädlichen Eingriffen kommen muss.

Fazit der Begehung war, dass in vielen Fällen die unzureichende Ausleuchtung der Straße bereits durch einen sachgerechten Baumschnitt beseitigt werden kann. Nur an wenigen Standorten muss entweder ein neuer Standort für die Straßenlaterne gesucht werden oder aber der Baum muss beseitigt werden.

### **Öffentliche Sitzungen**

In 2018 hat der alte Seniorenbeirat noch zwei öffentliche Sitzungen durchgeführt und der neue Seniorenbeirat neben seiner konstituierenden Sitzung ebenfalls zwei öffentliche Sitzungen veranstaltet. Allerdings fanden - auch mit der neuen Besetzung - nur wenige Seniorinnen und Senioren den Weg zu uns.

Mit großem Erfolg hat der Seniorenbeirat in den Vorjahren seine öffentlichen Sitzungen in die Wohnanlagen für unsere älteren Mitbürger verlegt. Dieses wird der neue Seniorenbeirat auch in 2019 fortführen.

In diesem Jahr hat er eine öffentliche Sitzung am 22. Oktober um 18:00 Uhr im neuen Familienzentrum durchgeführt. Die Zusammenarbeit mit dem neuen Familienzentrum soll in 2019 verstärkt werden.

### **Arbeitssitzungen**

Neben diesen öffentlichen Sitzungen hat sich der alte Seniorenbeirat zu zwei Arbeitssitzungen und der neue zu drei Arbeitssitzungen getroffen, um Aktionen und Aktivitäten zu planen, durchzuführen und zu bewerten. Die neuen Mitglieder im Seniorenbeirat wurden dabei mit der Arbeit und den Möglichkeiten des Seniorenbeirates vertraut gemacht.

### **Mitarbeit**

Auch die neuen Mitglieder des Seniorenbeirates haben sich je nach Fachgebiet und Neigung die Ausschüsse und Beiräte der Gemeindevertretung ausgesucht, die sie als ständige Begleiter aufsuchen.

Schwerpunkte dabei waren neben den bereits aufgeführten Themen auch

- die Unterstützung der Bemühungen des Tourismusbetriebes bei der Verbesserung der behindertengerechten Strandzugänge und den Plänen bei der Schaffung behindertengerechter Einstiegshilfen in die Ostsee

und

- die kritische Begleitung bei der barrierefreien Umgestaltung der Bushaltestellen,

### **Zusammenarbeit**

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Schönberg bemüht sich auch bei den Seniorennachmittagen der Kirchen präsent zu sein. Nach ersten Zusammenkünften mit den Seniorinnen und Senioren der katholischen Kirche, hat sich der neue Seniorenbeirat in 2018 auch bei den beiden Seniorennachmittagen der evangelischen Gemeinde vorstellen können.

Auf Initiative des Seniorenbeirates der Gemeinde Schönberg hat sich eine Interessengemeinschaft der Seniorenbeiräte im Kreis Plön gebildet. Diese Interessengemeinschaft trifft sich regelmäßig zweimal im Jahr in Schönberg und erörtert gemeinsame Aktivitäten und Probleme.

Obwohl bisher der Kreis Plön einem Kreissenorenbeirat negativ gegenüber steht, wurde die Arbeit der Interessengemeinschaft durch eine Zuwendung des Kreises gewürdigt.

Vertreter des Schönberger Seniorenbeirates sind auch aktiv beteiligt bei den Treffen der Seniorenbeiräte des Kieler Umlandes.

Darüber hinaus sind Mitglieder des Schönberger Seniorenbeirates auch in den Fachausschüssen des Landessenorenrates aktiv und bringen die Interessen der älteren Mitbürger aktiv in deren Arbeit ein.

Bernd Carstensen

Seniorenbeirat der Gemeinde Schönberg